

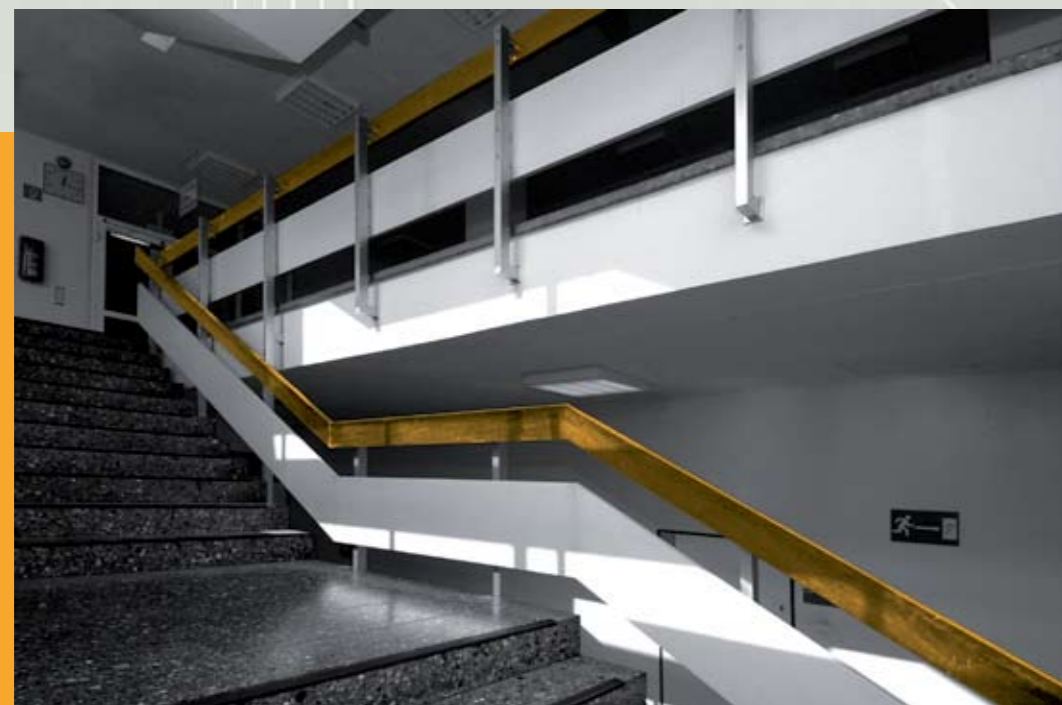
Der Fachbereich

Der Fachbereich **Angewandte Ingenieurwissenschaften (AIng)** verfügt über hervorragende Kernkompetenzen in der Elektrotechnik/Informationstechnik und im Maschinenbau. Seine interdisziplinären Kompetenzen liegen in der Ingenieurinformatik, der Mechatronik und im Wirtschaftsingenieurwesen.

Wir bieten Ihnen am Campus Kaiserslautern qualitativ hochwertige, akkreditierte Bachelor- und Master-Studiengänge, die sich an den Bedürfnissen des Arbeitsmarktes orientieren. Die in den Vorlesungen vermittelten Inhalte werden in modern eingerichteten Laboren an praktischen Beispielen vertieft. Den Einstieg in das Studium erleichtern wir Ihnen durch Vorkurse in Mathematik und Englisch. Weitere Unterstützung erhalten Sie durch Tutorienprogramme und die Startrampe Elektrotechnik.



Die Fachhochschule Kaiserslautern versteht sich als moderne Hochschule für angewandte Wissenschaften und Gestaltung. Über 5000 Studierende und etwa 160 Professorinnen und Professoren lernen, lehren und forschen in fünf Fachbereichen am Campus Kaiserslautern, am Campus Pirmasens und am Campus Zweibrücken. Zahlreiche Partnerschaften mit in- und ausländischen Hochschulen und Kooperationen mit Unternehmen stellen nicht nur ein praxisorientiertes und internationales Studienangebot sicher, sondern garantieren Ihnen auch wissenschaftliches Know-how auf höchstem Niveau.



Weitere Informationen

Weitere Informationen über den Fachbereich Angewandte Ingenieurwissenschaften und zum KOoperativen Ingenieurstudium (KOI) erhalten Sie unter www.aing.fh-kl.de oder persönlich unter

Dekanat Angewandte Ingenieurwissenschaften

Studiengänge Elektrotechnik (ET), Informationstechnik (IT), Ingenieurinformatik (I),
Wirtschaftsingenieurwesen/Elektrotechnik (WI/E)

Tel.: 06 31-37 24-2 01 | Fax.: -2 22 | E-Mail: dekanat-et@fh-kl.de | Raum A 214b

erreichbar von Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung

Studiengänge Maschinenbau (MB), Mechatronik (MT),

Wirtschaftsingenieurwesen/Maschinenbau (WI/M)

Tel.: 06 31-37 24-301 | Fax.: -218 | E-Mail: dekanat-mb@fh-kl.de | Raum A 212

erreichbar von Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Bei Fragen zu Bewerbung und Zulassung:

Zentrales Studierendensekretariat

Tel.: 06 31-37 24-112, -113, -126, -191 | Fax.: -137 | E-Mail: studsek-kl@fh-kl.de

Räume A 218 und A 219 | erreichbar von Montag bis Donnerstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Besuchen Sie unsere Homepage www.fh-kl.de

Campus Kaiserslautern

Fachhochschule Kaiserslautern

Morlauterer Straße 31

67657 Kaiserslautern

KOoperatives Ingenieurstudium

Bachelor of Engineering

KOoperatives Ingenieurstudium

Bachelor of Engineering

Sie sind bereit, ungewöhnliche Wege zu gehen?

Sie suchen eine optimale praxisnahe Ausbildung?

Es reizt Sie, das Gelernte sofort in die Praxis umzusetzen?

Sie wollen Studium und Geldverdienen miteinander verbinden?

Sie finden es reizvoll, Ihre berufliche Karriere schon während des Studiums in die eigene Hand zu nehmen?

Wenn nur einige der oben genannten Punkte auf Sie zutreffen, dann sollten Sie sich für das KOoperative Ingenieurstudium KOI interessieren!

Sie studieren im Verbund mit einem Unternehmen den Studiengang Ihrer Wahl aus den Bereichen:

Elektrotechnik / Informationstechnik,

Maschinenbau,

Mechatronik oder

Wirtschaftsingenieurwesen.

Wir vermitteln Ihnen die notwendigen ingenieur- und wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen, machen Sie vertraut mit modernen Managementmethoden und den aktuellen Entwicklungen in den verschiedenen Ingenieurwissenschaften. Ihr Unternehmen garantiert Ihnen, dieses Wissen an interessanten Projekten sofort und praxisnah umzusetzen. So sind Studium und Praxis optimal verzahnt.



Die Ausbildung in den modernen Laboren des Fachbereichs Angewandte Ingenieurwissenschaften und in den Partnerunternehmen ergänzen sich gut und führen zu einem besonders hohen Praxisbezug.

„Das Besondere an der FH Kaiserslautern ist das KOoperative Ingenieurstudium (KOI). Im Gegensatz zu einem gewöhnlichen Studium an der Fachhochschule hatte ich ein Unternehmen als Partner an der Seite, bei dem ich parallel viele Fähigkeiten gelernt habe.“

Christian Kopiec, Absolvent des KOoperativen Ingenieurstudiums Maschinenbau, Konstruktion Spritzgusswerkzeuge, Sensus Metering Systems

Das Studium

Sie können aus einer breiten Vielfalt von Bachelorstudiengängen das optimale Konzept für sich auswählen. Ob Elektrotechniker, Informationstechniker, Ingenieurinformatiker, Maschinenbauer, Mechatroniker oder Wirtschaftsingenieur (w/m), Sie werden Ihr Konzept bei uns wieder finden.

Grundsätzlich studieren Sie die gleichen Inhalte wie alle Studierenden Ihres Studienganges. Bestimmte Pflichtelemente Ihres Studiums (Vorpraktikum, Praxisphase, Projekt und Bachelorarbeit) werden jedoch im kooperierenden Unternehmen erbracht. Dadurch bekommen Sie früh vertiefte Einblicke über die innerbetrieblichen Abläufe und die Entwicklungen am Markt.

Und Sie jobben nicht einfach nur, sondern verbinden Ihr eigenes Einkommen während Ihres Studiums mit einem hohen Nutzen für Ihren Abschluss.

Wie finden Sie eine Firma? Kein Problem. Entweder werben Sie selbst ein Unternehmen Ihrer Wahl oder wir helfen Ihnen bei der Vermittlung.

Diese Ausbildung garantiert Ihnen einen hohen Marktwert für eine ambitionierte Karriere. Mit dem erfolgreichen Abschluss Ihres Bachelor-of-Engineering-Studiums haben Sie dann einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss in der Tasche. In aller Regel werden Sie durch das kooperierende Unternehmen übernommen. Sie haben damit aber auch optimale Voraussetzungen für eine Höherqualifizierung durch ein aufbauendes Masterstudium.



Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit und Zeitmanagement werden bei diesem Programm intensiv vermittelt. Doch das Beste an KOI ist die Zusammenarbeit mit kompetenten Kollegen/-innen und die Möglichkeit, von ihnen zu lernen.

Jörg Vetter, Absolvent des KOoperativen Ingenieurstudiums Wirtschaftsingenieurwesen, Assistent der Fertigungsleitung, Siemens Turbomachinery Equipment GmbH

„Die Kombination von Theorie und Praxis im KOI-Studium an der FH Kaiserslautern kann nicht besser sein.“

„Man absolviert ein ‚normales‘ FH-Studium, das bundesweit bekannt und anerkannt ist und genießt gleichzeitig die Vorteile der Kooperation mit einem Unternehmen. Theoretisch erworbenes Wissen kann direkt im Unternehmen umgesetzt werden, Erfahrungen aus der praktischen Tätigkeit können in die Vorlesungen integriert werden.“

Der zeitliche Mehraufwand während des Studiums macht sich auf jeden Fall bezahlt, da man keine zusätzlichen Praktika absolvieren muss und im Idealfall auch die Jobsuche nach dem Studium entfällt. Dabei ist der finanzielle Aspekt in Form einer Ausbildungsvergütung natürlich nicht zu vernachlässigen.“

